

# MeilenerAnzeiger



AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen  
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag  
Nr. 20 | Freitag, 17. Mai 2024

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

meilen  
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Die Gemeindeverwaltung  
ist am Pfingstmontag,  
20. Mai 2024, den  
ganzen Tag geschlossen



Ersatzwahl eines  
Mitglieds der  
Rechnungsprüfungs-  
kommission für den  
Rest der Amtsdauer  
2022–2026.  
Provisorischer  
Wahlvorschlag



«Ich wähle Felix  
Locher in die  
Sozialbehörde,  
weil er Herz und  
Verstand vereint.»

Sara Wyss  
Mitglied der Schulpflege  
und Anwältin

Am 9. Juni 2024

musik spiri klingt gut

spiri.ch Winterthur  
Gossau SG  
Meilen

## Von Tauben und Brausen – ein Pfingstartikel

Pfingsten ist neben Weihnachten und Ostern das wichtigste christliche Fest. Es ist jedoch das unbekannteste Fest der drei. An Weihnachten gibt es die Weihnachtsgeschenke, an Ostern farbige Eier und den Schoggihasen – und an Pfingsten? Nun ja, schwierig, wir kommen aber darauf zurück.

Um was geht es also eigentlich bei diesem Feiertag? Hier soll kurz eine Antwort gegeben werden, indem die Website der EKS (evangelisch-reformierte Kirche der Schweiz) zitiert wird: Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Es wird stets 50 Tage nach dem Ostersonntag gefeiert. Das jüdische Fest «Schawuot» wird ebenfalls 50 Tage nach einem anderen wichtigen Fest gefeiert, und zwar 50 Tage nach Pessach. «Schawuot» war ursprünglich ein Dankesfest für die gute Weizenernte, und zu dieser Gelegenheit pilgerten die Gläubigen nach Jerusalem, um dort ihr Opfer im Tempel darzubringen.

Im christlichen Festkalender wird 50 Tage nach Ostern – wie erwähnt – Pfingsten gefeiert. Die Ähnlichkeit liegt auf der Hand. Die Wurzeln von Pfingsten liegen im jüdischen Festkalender. In der Bibel, genauer in der Apostelgeschichte im 2. Kapitel, steht, dass die Jünger sich in Jerusalem sammelten, und zwar an «Pentäkostäs», wie es auf Griechisch heisst, das bedeutet «am Fünzigsten». Der Begriff stammte vermutlich ursprünglich aus der Verwaltungssprache, die auf diese Weise einen Anteil der Steuern bezeichnete, bedeutet aber in einem biblischen Zusammenhang «am fünfzigsten Tag nach Ostern».

Dann entstand – so steht es in der Apostelgeschichte geschrieben – ein Brausen, wie ein heftiger Sturm. Und die Jünger wurden erfüllt vom Heili-



An Pfingsten wurden die Jünger erfüllt vom Heiligen Geist, der oft als Taube dargestellt wird. Doch die Sachlage ist komplizierter.  
Foto: Adobe Stock/romanets\_v

gen Geist, indem ihnen Zungen wie von Feuer erschienen. Nach dem Brausen konnten alle in fremden Sprachen miteinander kommunizieren. Das war praktisch. Das Brausen begeisterte. Der Heilige Geist wird immer wieder mit einer Luftbewegung verknüpft. Er braust, er weht, und ganz zu Beginn in der Bibel, in Genesis 1,1, bewegt er sich über das Wasser. Manchmal wird er aber auch in Form einer Taube beschrieben, deswegen ist die Taube, insbesondere ab dem Mittelalter, auch beliebtes Symbol in der christlichen Ikonographie.

Das ist von der Taufe Jesu beeinflusst, die in Matthäus 3,16 folgendermassen beschrieben wird: Der Himmel tat sich auf, und er [Jesus] sah den Geist

Gottes wie eine Taube niedersteigen und auf ihn [Jesus] herabkommen. Dazu müssen wir unsere Assoziationsfähigkeiten bemühen. Der Heilige Geist ist keine Taube, sondern wir sollten uns das Kommen des Heiligen Geistes wie eine Taube vorstellen, die vom Himmel zur Erde hinunterkommt. Ausserdem verweist die Taube auf die Arche-Noah-Erzählung, in der Noah nach der Flut eine Taube aussandte, die nach ihrer Rückkehr mit dem Olivenzweig im Schnabel von der Bewohnbarkeit der Erde zeugte. Die Taube symbolisierte den Frieden und den erneuten Bund zwischen Gott und den Menschen. Zudem findet sie als Brieftaube immer sicher den Weg in den heimischen Schlag. Auch das

kann in Assoziation zum Heiligen Geist stehen, der uns ebenfalls sicher den Weg weist.

Pfingsten ist also das Fest, an dem die Gabe des Heiligen Geistes gefeiert wird. Diese Gabe mag unsichtbar sein. Behelfsmässig bloss als Taube dargestellt oder als Brausen beschrieben. Als Geschenk für unsereins ein wenig undankbar, weil wir gewohnt sind, nette, rote Schleifen um ein Geschenk herum aufzudröseln. Trotzdem ist es eine Gabe, die in uns wirkt und uns zum Guten hin verändern kann. Es ist ein sehr himmlisches Geschenk für das unbekanntere Fest.

/Pfarrer Erich Wyss

### Nachwuchs gesucht!

Der UHC Lions Meilen Uetikon sucht Kinder mit Jahrgang 2017, 2018 und 2019 für das Junior/innen-F-Team.

Geeignet für alle, die Interesse an Unihockey haben. Vorkenntnisse sind keine nötig. Ein Probetraining ist jederzeit möglich!  
Das Training findet jeweils am Freitag von 16.30 – 18.00 Uhr in der alten Turnhalle Allmend statt.

Kontakt: sibille.frison@uhc-lions.ch

UHC LIONS MEILEN UETIKON  
www.uhc-lions.ch



spa  
Sicherheit & Schutz

Sorgfältig für  
Ihre Sicherheit  
im Einsatz.

• spa-sicherheit.ch



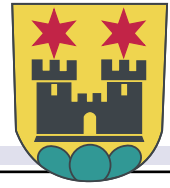
## Kartonsammlung Meilen: Am Freitag, 24. Mai 2024, ab 7.00 Uhr

- Gebündelt und kreuzweise verschnürt an der Strasse bereitstellen (Kehricht-Standplatz)
- In Papiertragetaschen erlaubt

- Nächste Kartonsammlung: Freitag, 14. Juni 2024

Tiefbauabteilung





Die Gemeindeverwaltung ist am

## Pfingstmontag, 20. Mai 2024

den ganzen Tag geschlossen.

### Notfall-Nummern

- Bestattungsamt: Pikettdienst am Samstag, 18. Mai 2024, 9.00–11.00 Uhr, Tel. 044 925 92 45
- Für Einsargung Tel. 044 914 70 80 (Firma Günthardt)

Wir wünschen Ihnen schöne Pfingsten.

Gemeindeverwaltung Meilen



## Beschluss und Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 12. Mai 2024

Die ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung vom 12. Mai 2024 hat folgenden Beschluss gefasst:

1. Rebbergstrasse 103, 8706 Feldmeilen:  
Verkauf Parzelle Kat.-Nr. 9421. Zustimmung.

Das Protokoll liegt ab Freitag, 24. Mai 2024, im Gemeindehaus, Zentrale Dienste, und im Sekretariat der Kirchgemeinde zur Einsicht auf.

Gegen diesen Beschluss kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung binnen 5 Tagen und wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhalts oder wegen Unangemessenheit binnen 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs bei der Bezirkskirchenpflege Meilen, 8706 Meilen, erhoben werden.

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Sie ist in genügender Anzahl für die Rechtsmittelinstanz und die Vorinstanz beizulegen. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Das Rekursverfahren in Stimmrechtssachen ist kostenlos. Im Übrigen hat die unterliegende Partei die Kosten des Rekursverfahrens zu tragen.

Meilen, 17. Mai 2024  
Die Kirchenpflege

## MeilenerAnzeiger

### Redaktionsschluss nach Pfingsten für die Ausgabe vom Freitag, 24. Mai

für Eingesandte

**Dienstag, 21. Mai, 8.00 Uhr**

für Inserate

**Dienstag, 21. Mai, 16.00 Uhr**

Meilener Anzeiger AG, Redaktion & Verlag  
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen, Telefon 044 923 88 33  
info@meileneranzeiger.ch, www.meileneranzeiger.ch



## Ersatzwahl eines Mitglieds der Rechnungsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2022–2026

### Provisorischer Wahlvorschlag

Gestützt auf die am 28. März 2024 publizierte Wahlordnung sind für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Rechnungsprüfungskommission innert der festgesetzten Frist folgende **Wahlvorschläge** eingereicht worden:

- **Anna Bolleter, w, geb. 24. Juli 1983, dipl. Landwirtin, Schumbelstrasse 39, Panoramahof, 8706 Meilen, Partei: SVP/BGB**
- **Dr. oec. Matthias Hodel, m, geb. 4. März 1980, Betriebswirt, Glärnischstrasse 6, 8706 Meilen, Partei: FDP**

In Anwendung von Art. 8 der Gemeindeordnung und § 53 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) wird eine neue Frist von **7 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, angesetzt, innert welcher die Wahlvorschläge zurückgezogen, geändert oder auch neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat Meilen eingereicht werden können.

Wählbar ist **jede stimmberechtigte Person**, die ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde hat (Art. 4 Abs. 2 Gemeindeordnung). Die Kandidatin oder der Kandidat muss mit **Namen und Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf und Adresse** auf dem Wahlvorschlag bezeichnet werden. Zusätzlich können der **Rufname** und die Zugehörigkeit zu einer **politischen Partei** angegeben werden.

Jeder neue Wahlvorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde unter Angabe von **Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse** eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer **Kurzbezeichnung** versehen werden.

Wenn nach der zweiten Frist lediglich ein Wahlvorschlag vorliegt, erfolgt gemäss Art. 8 Gemeindeordnung i.V.m. § 54 f. GPR eine **stille Wahl**. Wenn mehrere Wahlvorschläge vorliegen, erfolgt die Wahl an der Urne am 22. September 2024 mit einem leeren Wahlzettel und einem Beiblatt.

Formulare für die provisorischen Wahlvorschläge sind bei der Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste, Tel. 044 925 92 54, E-Mail praesidiales@meilen.ch, erhältlich oder können im Internet unter [www.meilen.ch](http://www.meilen.ch) (Politik – Wahlen/Abstimmungen – 22. September 2024) heruntergeladen werden.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Meilen, Dorfstrasse 38, 8706 Meilen, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat Meilen



## Beerdigungen

**Hartmann, Georg Roland**

von Zürich ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Auf der Halten 18. Geboren am 7. Juli 1932, gestorben am 23. April 2024. Die Beisetzung hat auf dem Friedhof Meilen stattgefunden.

**Mugglin-Steiner, Käthe Therese**

von Sursee LU + Basel BS, wohnhaft gewesen in Meilen, Dorfstrasse 16. Geboren am 11. Dezember 1930, gestorben am 5. Mai 2024.

**Heinz, Oliver Timo**

von Zürich ZH + Turgi AG, wohnhaft gewesen in Meilen, Feldgütliweg 67. Geboren am 10. Dezember 1976, gestorben am 9. Mai 2024.

**Krummenacker, Dieter Karl Ernst**

von Uetikon am See ZH + Basel BS, wohnhaft gewesen in Meilen, Seestrasse 545. Geboren am 18. Juni 1938, gestorben am 9. Mai 2024.

**Fillinger, Bruno**

von Meilen ZH + Basel BS, wohnhaft gewesen in Meilen, Wampfenstrasse 7. Geboren am 22. August 1961, gestorben am 10. Mai 2024.

## Bauprojekte

Bauherrschaft: **Markus und Gioia Hilty-Haab**, Risiweg 3, 8706 Meilen:

Sanierung/Aufstockung Wohnhaus Vers.-Nr. 235 («Seehaus»), Kat.-Nr. 12642, Seestrasse 434, 8706 Meilen, W 1.0

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Baubehörde



## Die Ferienhausgenossenschaft sucht Verstärkung in der Verwaltung!

Du hast Interesse, dich für das Ferienhaus in Obersaxen zu engagieren?

**Melde dich bei unserem Präsidenten für weitere Infos!**  
Christian Krauer, E-Mail [krauer.ch@bluewin.ch](mailto:krauer.ch@bluewin.ch)

Ein kleines, tolles Team freut sich auf dich!



[www.meilenerhaus.ch](http://www.meilenerhaus.ch)





Betroffen haben wir vom Hinschied von

## Bruno Fillinger

22. August 1961 – 10. Mai 2024

ehemaliger Kommandant Stützpunktfeuerwehr Meilen  
und ehemaliger Chef Kata-Stab Region Meilen

Kenntnis genommen.

Bruno Fillinger gehörte von 1985–2022, also ganze 37 Jahre lang, zur Blaulichtfamilie der Gemeinde Meilen. Von 1985 bis Ende 2010 war er Angehöriger der Feuerwehr Meilen; vom September 2002 bis Ende 2010 als Stützpunkt-Kommandant. Von April 2011 bis im Juni 2022 war er Chef Kata-Stab (heute Krisenstab).

Als Stützpunkt-Kommandant half er mit beim Aufbau der vierköpfigen Berufsfeuerwehrgruppe und hat die Fusion mit der Feuerwehr Herrliberg ermöglicht. Als Chef Kata-Stab setzte er viele wichtige Meilensteine und ist seinem Leitsatz «In Krisen Köpfe kennen» stets treu geblieben. Bruno Fillinger hat seine beiden Ämter sowie seine lange Tätigkeit bei der Feuerwehr Meilen mit viel Engagement und Herzblut ausgeübt und massgeblich zum guten Ruf der Stützpunktfeuerwehr Meilen beigetragen. Wir erinnern uns dankbar an sein Engagement für unsere Gemeinde. Der Trauerfamilie entbieten wir unsere tief empfundene Anteilnahme.

Gemeinderat Meilen  
Stützpunktfeuerwehr Meilen  
Krisenstab Region Meilen



*Die Erinnerung ist ein Fenster,  
durch das wir Dich sehen können,  
wann immer wir wollen.*

Mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserem Papi,  
Bruder und Grosspapi

## Bruno Fillinger

22. August 1961 – 10. Mai 2024

Viel zu früh und völlig unerwartet ist unser geliebter Bruno nach einem kurzen Spitalaufenthalt von uns gegangen. Seine bescheidene, offene, fröhliche Art und all die Erlebnisse, die wir mit ihm teilen durften, werden wir für immer in unseren Herzen behalten.

Remo Fillinger  
Gioia Starostik mit Familie  
Daniela Hess(-Fillinger) mit Familie

Die öffentliche Abschiedsfeier findet am Freitag, 24. Mai um 16.00 Uhr auf der Seeanlage Meilen beim Schiffssteg statt. Fröhliche Kleidung ist erwünscht.

Anstelle von Blumen gedenke man bitte der Eleonorenstiftung des Kinderspitals Zürich, Spendenkonto PC 87-51900-2 oder IBAN CH69 0900 0000 8705 1900 2, Vermerk: Bruno Fillinger.

Traueradresse: Remo Fillinger, Wampflenstrasse 7, 8706 Meilen



## Oliver Timo Heinz

10.12.1976 – 09.05.2024

*«Was die Raupe Ende der Welt nennt,  
nennt der Rest der Welt Schmetterling.»*  
Laotse

Dein farbenprächtiges Leben auf unserer Welt ist zu Ende.  
Wir tragen Deine Spuren für immer in unseren Herzen.

Danke für die gemeinsamen Erlebnisse, prägenden Erfahrungen  
und die verbrachte Zeit mit dir.

Regula Killer mit Flurina und Madlaina Heinz  
Eleonore und Emil Heinz  
Peggy und Michael Wandel mit Noah und Taro  
Verwandte, Freundinnen, Freunde, Nachbarinnen, Nachbarn,  
Patientinnen, Patienten

Oliver wird im Friedwald bei der Hochwacht ruhen und hat sich eine Abschiedsfeier mit Freunden und Verwandtschaft gewünscht. Diese wird im Sommer stattfinden.

Anstelle von Blumen möge man eine der folgenden Organisationen unterstützen mit Vermerk «Oliver Heinz»:  
– Familienhoerbuch.de; IBAN DE52 3806 0186 4906 5620 10  
– Palliaviva; IBAN CH27 0900 0000 8003 8332 6  
– SeeSpitex; IBAN CH91 0070 0114 8058 5572 8

Traueradresse: Regula Killer, Feldgütliweg 67, 8706 Feldmeilen



Traurig nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Stützpunkt-Kommandant  
und Kameraden

## Bruno Fillinger

22. August 1961 – 10. Mai 2024

Von 1985 bis 2010 war Bruno in der Feuerwehr Meilen aktiv tätig. Bruno war von 2002 bis 2010 Stützpunkt-Kommandant der Feuerwehr Meilen. Er stellte sich dabei stets vorbildlich, pflichtbewusst und uneigennützig in den Dienst der Allgemeinheit. Wir konnten jederzeit auf seine tatkräftige und zuverlässige Unterstützung zählen.

Wir verlieren mit Bruno einen allseits geschätzten Kameraden. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus und wünschen ihnen in diesen schweren Stunden viel Kraft.

14. Mai 2024

Die Angehörigen der Feuerwehr Meilen

*«Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.»*  
Albert Schweitzer

Wir sind tief berührt von den unzähligen Zeichen der Trauer, der Wertschätzung und der Unterstützung, die wir nach dem Heimgang unseres geliebten Ehegatten, Vaters, Schwiegervaters und Grossvaters

## Peter Erich Zaugg

21. November 1933 – 12. April 2024

erfahren durften. Sie spenden uns Mut und Kraft.

Für die vielen schriftlichen und mündlichen Beileidsbekundungen, für die schön gestaltete Abschiedsfeier von Pfarrer Erich Wyss und die wunderbare musikalische Begleitung von Barbara Meldau, Suzanne Büeler, Isam Shéhade, Roger Bebie und Lorena Pirchl sind wir sehr dankbar.

Mit Ihren grosszügigen Zuwendungen an die Ruedi Lüthy Foundation unterstützen Sie eine Stiftung, die Peter Zaugg sehr am Herzen lag, auch dafür danken wir herzlich.

Meilen, im Mai 2024

In Verbundenheit, die Trauerfamilie

*Die Liebe jedoch, sie hört niemals auf.*

1 Korinther 13,8

## Ratgeber

### Autos als Todesfälle für Hunde

**Sobald die Temperaturen 15 Grad übersteigen, wird das traurige Thema aktuell: In parkierten Autos eingesperrte Hunde laufen Gefahr, einen tödlichen Hitzschlag zu erleiden.**

Zwar verfügen bereits viele Automodelle über zuverlässige Standklimatisierungen mit «Fernmonitoring» via App. Nicht bei allen Fahrzeugen ist jedoch von aussen klar erkennbar, dass das Auto klimatisiert ist.

#### Bereits ab 15 Grad Aussentemperatur wird es gefährlich

Es bleibt eine tödliche Gefahr, die oft unterschätzt wird: Bereits bei milden 15 Grad Aussentemperatur heizt sich der Innenraum eines an der Sonne parkierten Autos auf 50 Grad und mehr auf. Auch Autos, die eben noch im Schatten standen, werden nach einiger Zeit von der Sonne erfasst und so zur Todesfalle für den darin eingesperrten Hund. Ein spaltbreit geöffnetes Fenster leistet keinerlei Abkühlung. Innerhalb kürzester Zeit erleidet der Vierbeiner einen Hitzschlag, der leider oft tödlich endet.

Leider geschieht es jedes Jahr, dass Hunde in parkierten Autos zurückgelassen werden, weil ihre Halter die Gefahr unterschätzen. Im schlimmsten Fall für mehrere Stunden, es reicht aber schon ein kurzer Einkauf oder Restaurantbesuch, um das parkierte Auto zu einer tödlichen Falle werden zu lassen.

#### Alle können helfen, Leben zu retten!

Bei einem akuten Fall können alle aktiv werden; denn wer sein Tier alleine im Auto in der Sonne lässt, macht sich wegen Tierquälerei strafbar. Hunde in solch einer lebensbedrohlichen Situation sind auf die Hilfe von couragierten Passantinnen und Passanten angewiesen. Melden Sie eine entsprechende Beobachtung sofort der Polizei.

/sust



Unterstützung für Jung und Alt

**Fachliche Unterstützung für Computer, Tablets und Smartphones, auch bei Ihnen zuhause.**

Tel. 076 309 45 52  
computeriameilen.ch

wir sind einfach bank.

Valiant Bank, Dorfstrasse 93,  
8706 Meilen, 044 925 35 60

valiant

# «Tut um Gottes Willen etwas Tapferes!»

Kirchgemeindeversammlung stimmt dem Verkauf des Grundstücks an der Rebbergstrasse zu

reformierte kirche meilen

**Den bekannten Ausspruch des Reformators Huldrych Zwingli hat sich die reformierte Kirchgemeinde an ihrer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 12. Mai zu Herzen genommen.**

Von den 60 anwesenden Stimmberechtigten stimmten 40 dem Verkauf der Parzelle Kat.-Nr. 9421 über 722 m<sup>2</sup> an der Rebbergstrasse 103 zu. 15 waren dagegen.

#### Verkauf, wenn beide Kirchgemeinden zustimmen

Der Verkauf kommt jedoch nur zustande, wenn auch die römisch-katholische Kirchgemeinde St. Martin an ihrer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 26. Mai zustimmt.

Beide Parzellen sollen zusammen für Fr. 9'950'000.– an die seit 1961 in Stäfa ansässige und als Familienunternehmen geführte Immobilienfirma ImmoARTE (vormals Keller Architekten) veräussert werden. Beide Kirchgemeinden werden demnach je 50%, also Fr. 4'975'000.–, für ihre jeweiligen Grundstücke erhalten. Der Richtpreis für beide Grundstücke war in den Ausschreibungsunterlagen mit Fr. 7'070'700.– beziffert.

Bezüglich Reinvestition bildete die reformierte Kirchgemeinde bereits eine Arbeitsgruppe, die zu gegebener Zeit entsprechende Vorschläge, auch nach den Vorgaben gemäss Finanzverordnung, ausarbeiten wird.



Kirchenpflegepräsident Andrea Picononi an der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom letzten Sonntag. Foto: Christine Schneiter

#### Drei Optionen zur weiteren Verwertung des Grundstücks

An der anderthalbstündigen Versammlung wurden das Projekt und die verschiedenen Varianten zur Verwertung (selber bauen, Abgabe im Baurecht, Verkauf) sowohl durch Kirchenpflegepräsident Andrea Picononi als auch durch den Liegenschaftsverantwortlichen Marcel Andris sowie durch Finanzvorsteher Erich Baumann und Walter Kehl von Kehl Immobilien im Detail ausgeführt. Sie waren bereits an der Informationsveranstaltung vom 17. April erläutert worden (siehe Artikel im Meilener Anzeiger Nr. 17, 26. April 2024).

Es wurde betont, dass sich beide Parzellen ideal ergänzen: Das Grundstück der reformierten Kirchgemeinde (zurzeit mit dem vermieteten, aber sanierungsbedürftigen ehemaligen Pfarrhaus) ist nur über ein Wegrecht von der Rebbergstrasse her erschlossen, das durch die Parzelle der römisch-katholischen Kirchgemeinde führt. Es verfügt aber über eine einzigartige Seesicht.

Das Wiesland der römisch-katholischen Kirchgemeinde mit hervorragender Erschliessungslage stösst direkt an die Rebbergstrasse an, was eine entsprechende Bebauung als gemeinsame Einheit ermöglicht.

#### Intensive Diskussion

Die anschliessende Diskussion war sehr engagiert. Verschiedene Votanten äusserten sich durchaus kritisch, nicht nur bezüglich des Verkaufspreises, sondern auch in Bezug auf die Grundsätze des «Grünen Güggel», respektive hinsichtlich ökologischer und sozialer Aspekte. Ein Votant stellte den Ordnungsantrag auf Abbruch der Diskussion und auf direkte Abstimmung, was jedoch von der Versammlung mit 28 zu 24 Stimmen abgelehnt wurde. Daraufhin wurde die Diskussion weitergeführt. Ein weiterer Votant bemängelte, dass in den Unterlagen keine Angaben gemacht wurden hinsichtlich Auflagen für den zukünftigen Eigentümer betreffend nachhaltigem Bauen etc.

Dieter Zaugg, Präsident der Rechnungsprüfungskommission, ergriff ebenfalls das Wort und erklärte, dass die Abklärungen zu den verschiedenen Varianten nach einer detaillierten Kriterienliste einheitlich und sehr sorgfältig durchgeführt worden seien. Er empfahl den Stimmberechtigten, den Antrag zum Verkauf anzunehmen.

#### Vorläufiges Ende eines intensiven Prozesses

Nach Abschluss der Kirchgemeindeversammlung lud die Kirchenpflege zu einem gemeinsamen Apéro ein, um auf das erfreuliche Ergebnis, den Verkaufsentscheid gemäss Antrag, und auf das vorläufige Ende eines intensiven Prozesses anzustossen.

Man darf nun gespannt dem Resultat der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung der römisch-katholischen Kirchgemeinde entgegenblicken.

/Christine Schneiter,  
Kirchenpflegerin

*Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens  
und die Erinnerung an viele schöne Stunden  
sind das grösste Glück auf Erden.*

In Liebe und Dankbarkeit verabschieden wir uns mit vielen schönen und unvergesslichen Erinnerungen von unserem lieben

## Roland Hartmann

7. Juli 1932 – 23. April 2024

Nach längerer Leidenszeit und einem reich erfüllten Leben durfte er friedlich einschlafen.

In unseren Herzen wird er immer bei uns sein.

Susanne Hartmann-Bosshard  
Oliver und Angelika Roduner-Hartmann  
Fabian und Andrea Hartmann-Schnüriger mit Fiona  
Erich und Marlise Hartmann-von Arx  
Urs Hartmann  
Barbara Hartmann

Die Trauerfeier hat im engeren Kreis stattgefunden.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an das Sozialwerk Pfarrer Sieber, IBAN CH98 0900 0000 8004 0115 7, Vermerk: Todesfall Roland Hartmann.

Traueradresse: Susanne Hartmann, Auf der Halten 18, 8706 Meilen

## Aphorismen von Gerlinde Nyncke

Die in Berlin geborene Gerlinde Nyncke (1925–2007) war praktische Ärztin und Psychotherapeutin. Sie lebte mit ihrer Familie im hessischen Königstein, wo ihr aber für die Ausübung ihres Berufes als Mutter von vier Söhnen keine Zeit blieb. Für ihre Aphorismen wurde sie bereits 1981 mit einem Lyrikpreis ausgezeichnet.

/pkm

*Allein derjenige ist alt,  
der nicht mehr dazulernen kann.*

*Jugend sammelt, Alter ordnet.*

*Guter Rat wird dann teuer,  
wenn man ihn nicht angenommen hat,  
solange er noch billig zu haben war.*

*Die vielgepriesene Chancengleichheit gibt  
jedem die gleichen schlechten Chancen.*

**Inserate aufgeben per E-Mail:**  
info@meileneranzeiger.ch



## Leserbrief



### Lieber Weitergabe im Baurecht als Verkauf

Die reformierte und die katholische Kirchgemeinde beabsichtigen, ihre Liegenschaften an der Rebbergstrasse für 9'950'000 Franken an die ImmoARTE AG zu verkaufen. Bei 1443 Quadratmetern Grundstücksfläche resultiert daraus ein Quadratmeterpreis von 6900 Franken.

Mir ist nicht bekannt, dass in Meilen je ein so hoher Betrag bezahlt wurde. Unsere Kirchgemeinden sind, wenn der Verkauf erfolgt, in gewissem Mass als Preistreiberin auf dem ohnehin überhitzten Immobilienmarkt tätig. Nachdem Offerten zwischen 5 Millionen und 9'950'000 Franken vorlagen, haben sich die Kirchgemeinden für das höchste Angebot der ImmoARTE AG, Stäfa, entschieden.

Zahlreiche Immobilienfirmen sind dafür bekannt, dass sie Bauland zu überzogenen Preisen erwerben und daraus hohe Gewinne erzielen, indem sie die darauf erstellten Immobilien zu Höchstpreisen verkaufen.

Ich frage mich, ob dieses Vorgehen den Kirchgemeinden gut ansteht.

In den Weisungen wird hervorgehoben, dass mit dem Verkauf die Dienstleistungen der nächsten Jahre unverändert erbracht werden können. Und was, wenn später auch diese Quelle versiegt?

Grundsätzlich bin ich einverstanden, dass die Grundstücke zu veräussern sind, weil sie für kirchliche Zwecke auch in Zukunft nicht mehr gebraucht werden. Ich bin aber der Ansicht, dass sie im Baurecht weitergegeben werden könnten. Jährlich würden dann Zinsen entrichtet, die für die Aufgaben der Kirchen eingesetzt werden könnten.

Ich lehne den Antrag auf Verkauf an der a.o. KGV der kath. Kirche ab.

**Max Geisser, Meilen**

# Premiere auf dem neuen grossen Sandplatz

Bald ist wieder Springkonkurrenz Pfannenstiel



**Vom 24. bis 26. Mai lädt der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer (RVZRU) zur traditionellen Springkonkurrenz auf der malerischen Pfandesportanlage Pfannenstiel ein. Erstmals werden die Wettkämpfe auf dem neu erstellten, grosszügigen Allwetter-Sandplatz ausgetragen, der den Sportlern optimale Bedingungen bietet.**

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das sowohl Breitensportler als auch lizenzierte Reiterinnen und Reiter anspricht. Zu den Höhepunkten zählen das spektakuläre Derby am Freitag, der OKV-Cup der Equipen am Samstag und hochkarätige nationale Prüfungen am Freitag und Sonntag.

Neben dem sportlichen Geschehen sorgen eine Festwirtschaft, Gratis-Ponyreiten und eine Hüpfburg für abwechslungsreiche Erlebnisse für die ganze Familie. Der Eintritt auf die Pfandesportanlage Pfannenstiel ist wie jedes Jahr gratis.

Der RVZRU und das OK unter der Leitung von Präsidentin Gina Bärlocher freuen sich darauf, auch dieses Jahr wieder bekannte Namen des Schweizer Reitsports begrüßen zu dürfen, darunter etwa Barbara Schnieper und Roger Umrus aus dem Schweizer Elite-Kader. Insgesamt 15 Prüfungen stehen an den drei Turniertagen auf der wunderschönen Reitanlage oberhalb von Meilen auf dem Programm.

### Meilen ist erneut Etappe des VSCR-Derbycups

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr findet am Freitag erneut der attraktive VSCR-Derbycup statt, eine Prüfung, bei der neben traditionellen Hindernissen auch natürliche Elemente wie Wälle, Gräben und Baumstämme eingebaut werden. Der VSCR-Derbycup wird vom Verband Schweizer Concoursreiter VSCR unterstützt und findet im Gebiet des OKV statt. Das Springturnier auf dem Pfannenstiel ist eine von fünf Qualifikationsetappen, die zwischen Mai und September in Uster, Meilen, Wil, Henau und Wittenbach stattfinden. Wer an mindestens drei der fünf Derbyprüfungen teilnimmt, kommt in die



Ein würdiger Rahmen für einen schönen Anlass: Der neue Allwetter-Sandplatz.

Foto: zvg

Jahreswertung. Gewertet wird nach Rangpunkten, wobei die drei besten Resultate eines Paares zählen.

### Equipenspringen wie bei der Weltelite

Neben den Prüfungen für den Breitensport findet am Samstag wiederum das mit Spannung erwartete Equipenspringen des Ostschweizer Pferdesportverbandes OKV statt. Neben Rüti, Turbenthal und Gossau ZH ist der Pfannenstiel auch dieses Jahr einer der vier Austragungsorte mit Qualifikationsprüfungen für den OKV-Cup der NOP Pferdeversicherung im Rayon Nord. Dabei treten Viererteams aus insgesamt 13 regionalen Reitvereinen gegeneinander an. Wie bei internationalen Nationenpreisen der Elite werden die drei besten Resultate gewertet, das schlechteste gilt als Streichresultat. Die insgesamt besten Teams pro Rayon bestreiten am Ende der Saison ein Finale. Der Sonntag steht wiederum im Zeichen der Prüfungen bis zur nationalen Stufe von 115 cm, unter anderem mit den Preisen der Gemeinde Meilen und der Zürcher Kantonalbank.

### Eintritt frei, dank grosszügigen Sponsoren und Freiwilligen

Dank der grosszügigen Unterstützung von Sponsoren und Gönnern sowie dem Engagement zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer und Funktionäre bleibt der Eintritt für alle Besucherinnen und Besucher frei.

Das Patronat der Springkonkurrenz

## Das Sportprogramm

### Freitag, 24. Mai

R/N 120/125 cm  
R/N 130/135 cm  
VSCR Derbycup

### Samstag, 25. Mai

B 70/75 cm  
B 80/85 cm  
B/R 90/95 cm  
OKV Einlaufprüfung & OKV-Cup

### Sonntag, 26. Mai

R/N 100/105 cm  
R/N 110/115 cm

übernimmt wie seit vielen Jahren die Zürcher Kantonalbank, Geschäftsstelle Meilen.

Neben dem sportlichen Geschehen erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Rahmenprogramm für Gross und Klein. Die traditionelle Festwirtschaft verpflegt die Pferdesportfans an allen drei Turniertagen mit Speis und Trank sowie feinen Grilladen. Kinder können sich am Samstag und Sonntag im Gumpizelt austoben oder gratis Pony reiten. Das OK bittet, die Informationen zur Verkehrsführung unter [www.springkonkurrenz.ch](http://www.springkonkurrenz.ch) zu beachten.

/pmo

## Neulich in Meilen



### Nemo

Neulich sass ich in der Bar und trank ein Bier. Roger war auch da und natürlich sprachen wir über den Eurovision Song Contest. «Ich habe den Song Contest nie geschaut», sagte ich. «Und ich hätte mich auch dieses Jahr nicht dafür interessiert, wenn nicht ein paar Tage vorher ein guter Freund, auf dessen Urteil ich mich gerne verlasse, Nemo in den höchsten Tönen gelobt hätte.» – «Ich bin den ganzen Abend nicht vom Fernseher losgekommen», brach es aus Roger heraus. «Warst du nicht auch die ganze Zeit nervös?» – «Nein, denn ich war an einem grossen Fest, und so habe die die Live-Show verpasst.» – «Ach, es war grossartig! Die Fachjury war sich weitgehend einig, dass Nemo den besten Song abgeliefert hatte.» – «Beim Publikum war die Bewertung dann nicht mehr so eindeutig.» – «Schon», intervenierte Roger schnell, «aber es hat trotzdem klar zum Sieg gereicht.» Wir bestellten noch eine Stange. Roger legte in seiner Begeisterung einen grossen Durst an den Tag. Nachdem auch ich einen kräftigen Schluck genommen hatte, fragte ich ihn: «Ist dir aufgefallen, dass Nemo für die Siegerperformance von einer anderen kandidierenden Person einen Kranz aufgesetzt bekommen hat?» – «Stimmt. Sah aus wie eine Dornenkrone.» – «Den Eindruck hatte ich auch. Und wenn Nemo sang 'ich ging durch die Hölle und zurück', 'nun habe ich mein Paradies gefunden' und 'zwischen den Nullen und Einsen fand ich mein Königreich', was an das englische 'thy kingdom come' aus dem Unser Vater erinnert – dann waren das ganz schön viele Anleihen aus der christlichen Tradition.» – «Hat was», meinte Roger nun etwas nachdenklich. «Meinst du, das war Absicht?» – «Ich kann's mir nicht anders vorstellen. Jedenfalls würde ich gerne mal mit Nemo darüber reden.» – «Die ganze Bühne war ja im Grunde ein grosses Kreuz», fügte Roger noch an. «Das war meines Erachtens dann einfach ein glücklicher und stimmiger Zufall», meinte ich. «Sogar die Bühne hat ans Schweizer Kreuz erinnert. Schön, wenn's passt!» So plauderten wir über diesen Grosseffort, bis ich schliesslich zahlte und Jimmy zurief: «Bis in einer Woche!», und er antwortete: «Bis nächste Woche.» Draussen kam ich an der Kirche vorbei und dachte: Die christlichen Symbole sprechen noch immer. Aber sie wandern mehr und mehr aus der Kirche aus. /Beni Bruchstück

## MeilenerAnzeiger

**Meilener Anzeiger AG**  
Bahnhofstrasse 28  
Postfach 828 · 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33  
[info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch)  
[www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

79. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,  
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,  
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 8400 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:  
Fr. 100.– pro Jahr  
Fr. 120.– auswärts

Fr. 1.22/mm-Spalte

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:

Christine Stückelberger-Ferrario,

Karin Aeschlimann, Fiona Hodel

Inserate:

Christine Stückelberger-Ferrario,

Fiona Hodel

Druck: Feldner Druck AG

COIFFURE  
*tissot*  
haar-mode.ch

Hüniweg 20  
Telefon 044 923 11 91

## ENGEL & VÖLKERS

Joëlle Hilty -  
Lokal vernetzt

Erfolgreich dank  
lokaler Expertise.

### KÜSNACHT | MEILEN

T +41 43 210 92 30 | T +41 43 549 52 20  
[engelvoelkers.com/kuesnacht](http://engelvoelkers.com/kuesnacht)



Coiffure  
**KOTAS**  
Damen und Herren  
General-Wille-Str. 127 · 8706 Feldmeilen · Tel. 044 923 04 15



## Premiere in Meilen: «Eusi Gmeind»

Comedyshow mit dem Improvisationstheater  
anundpfirsich



«Eusi Gmeind» schenkt lokalen Eigenheiten, Berühmtheiten und Gepflogenheiten liebevoll-augenzwinkernd gebührende Aufmerksamkeit.

Foto: zvg

MITTWOCH  
GESELLSCHAFT  
MEILEN

Zum 175-Jahre-Jubiläum der Mittwochsgesellschaft kommt das Improtheater anundpfirsich mit seiner Comedy-Show «Eusi Gmeind» nach Meilen.

Die Gemeinde wird dabei ins Rampenlicht gerückt und zeigt sich aus einer ganz neuen und überraschenden Perspektive: Die auf einem Dorfrundgang vom Ensemble aufgenommenen Fotos sowie erfrischende Anekdoten aus dem Publikum werden, komplett improvisiert, in ein Feuerwerk aus humorvollen, berührenden und spannenden Geschichten verwandelt.

### Beste Impro-Comedy

Seit 2005 trägt das 14-köpfige Ensemble anundpfirsich die Kunst des improvisierten Theaters erfolgreich in die Welt hinaus. Unmittelbar gehen Melanie Baumann, Bruno Wegmann und Niggi Hégelé, die zusammen über 30

Jahre Bühnenerfahrung auf dem Buckel haben, auf die Inputs des Publikums ein und bieten im Anschluss beste Unterhaltung.

### Vielleicht sogar mit Musical

Während des ganzen Abends wird ein Spektakel aus humorvollen Szenen gezeigt. Begleitet werden die drei von Peter Zihlmann, der die Szenen gekonnt musikalisch untermalt und vielleicht die Spielenden zu einem kurzen Musical inspiriert.

Tauchen Sie ein in die fesselnde, anregende und unterhaltsame Welt des Impro-Theaters!

Tickets für 40 Franken (Mitglieder 30 Franken, Studierende/Jugendliche 20 Franken) gibt es im Vorverkauf bei der Papeterie Köhler, Meilen, Telefon 044 923 18 18 (nur Barzahlung möglich). Reservationen im Internet: [www.mg-meilen.ch](http://www.mg-meilen.ch) oder Abendkasse. Die Sitzplätze sind nicht nummeriert.

**MGM-Improvisationstheater «Eusi Gmeind» mit anundpfirsich, Samstag, 25. Mai, 19.30 Uhr, Jürg-Wille-Saal des «Löwen».**

/mgm



Handwerks- und Gewerbeverein Meilen




[www.swisslife.ch](http://www.swisslife.ch)

**Unser Mitglied –  
Ihr Spezialist  
für Pensionsplanung  
IN MEILEN**



Swiss Life Generalagentur Meilen | Mario Iannotta

Besuchen Sie uns auf:  
[www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

## Klassisch-romantischer Saisonabschluss

Sommerkonzert der Reihe «Vier Jahreszeiten»



An der Klarinette: Fabio Di Càsola.

Foto: zvg



Pianist Benjamin Engeli ist schon mehrfach in Meilen aufgetreten.

Foto: Marco Borggreve

Im Sommerkonzert der Reihe «Vier Jahreszeiten» am Sonntag, 2. Juni stehen wunderbare Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Clara Schumann und Johannes Brahms auf dem Programm.

Zu Beginn erklingt die «Grande Sonate» für Klarinette und Klavier von Wolfgang Amadeus Mozart, welche den unverwechselbaren Klang der Klarinette wunderbar zum Ausdruck bringt.

Diese Saison steht ganz im Zeichen des Bildhaften in der Musik, und so kom-

men im Anschluss die drei Romanzen op. 22 für Klarinette und Klavier von Clara Schumann zur Aufführung. Sie lassen das Publikum in die Klangwelt der Romantik eintauchen, die der Fantasie freien Lauf lässt. Zum Schluss steht die wunderschöne, melodiose Sonate in G-Dur für Klarinette und Klavier von Johannes Brahms auf dem Programm – gerade recht für einen lauen Sommerabend.

Fabio Di Càsola, international gefragter Klarinettenist und Kammermusiker, gibt mit diesem Konzert sein Debut in

Meilen. Benjamin Engeli, einer der vielseitigsten Pianisten der jungen Generation, ist schon viele Male in der Konzertreihe «Vier Jahreszeiten» aufgetreten.

**«Sommerkonzert» der «Vier Jahreszeiten», Sonntag, 2. Juni, 17.00 Uhr, reformierte Kirche Meilen. Dauer rund eine Stunde, der Eintritt ist frei (Kollekte).**

/aba

## Die Buckstreet Jazzband kommt!

Leidenschaftlicher Dixieland und Swing im Jürg-Wille-Saal



Sobald sie zusammen sind, grooven die leidenschaftlichen Vollblutmusiker der Buckstreet Jazzband mit Freude und Begeisterung. Die Band mit ihrem Stil des klassischen Old Time Jazz ist am kommenden Donnerstag im Jürg-Wille-Saal zu sehen und vor allem zu hören.

Wer ein Herz für den altbekannten Dixieland-Swing, aber auch für Mainstream-Jazz hat, wird bei diesen Männern auf seine Rechnung kommen. Ihr vielfältiges Repertoire ist geprägt von der individuellen Ausdruckskraft der einzelnen Musiker. Jeder von ihnen ist europaweit unterwegs und verfügt über einen grossen musikalischen Erfahrungsschatz: Abwechslungsreich in Tempo und Rhythmus, bietet die Buckstreet Jazzband erfrischenden Jazz mit feinen Zwischentönen.

Bernie Flammer und Hansruedi Gat-



Eine vergleichsweise junge Formation, die aber mit gestandenen Mitgliedern punkten kann: Die Buckstreet Jazzband.

Foto: zvg

tiker haben die Band vor fünf Jahren gegründet und spielen mit bekannten Jazzfreunden mit klingenden Namen in der Szene. Wer die vergleichsweise junge Formation schon einmal gehört hat, weiss, dass die Jazzstandards, die sie darbieten, stets frisch und lebendig – eben voller Swing – klingen. Es gibt also Grund genug, sich auf die

sieben Mannen zu freuen. Das Konzert steht wie immer allen Interessierten offen.

**Buckstreet Jazzband, Donnerstag, 23. Mai, Jürg-Wille-Saal des «Löwen», Türöffnung 18.00 Uhr, Konzertbeginn 20.00 Uhr. Tickets 35 Franken, Members 10 Franken.** /best

1a autoservice Räber

[www.pneu-garageraeber.ch](http://www.pneu-garageraeber.ch)

**Räber Pneuhaus + Garage AG**

Reparaturen + Service aller Marken

Feldgüetliweg 70, 8706 Feldmeilen, Tel. 044 923 65 69, [info@pneu-garageraeber.ch](mailto:info@pneu-garageraeber.ch)





# Musik bereichert das Leben

Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene



Die Musikschule Pfannenstiel bietet in jedem Lebensalter eine Vielzahl von Möglichkeiten, eine musikalische Entdeckungsreise zu beginnen oder diese fortzusetzen.

Die Musikschule Pfannenstiel (MSP) lädt herzlich ein, sich bis zum 1. Juni für das kommende Schuljahr mit Beginn im August 2024 anzumelden. Für Erwachsene steht ein flexibles Abo-system zur Verfügung.

Mit individuell angepasstem Unterricht erhalten Anfänger und Fortgeschrittene die Möglichkeit, ihre musikalischen Fähigkeiten zu verfeinern und weiterzuentwickeln. Dank der professionellen Anleitung der erfahrenen Lehrpersonen profitieren Kinder, Jugendliche und Erwachsene von einer anregenden Lernumgebung, die auf die jeweiligen Bedürfnisse und Ziele zugeschnitten ist.

## Einzelunterricht und Orchester

Neben dem Einzelunterricht haben Schülerinnen und Schüler der Musikschule Pfannenstiel die Möglichkeit, in Bands, Ensembles oder Orchestern mitzuspielen. Hier können musikalische Fähigkeiten in einem sozialen Kontext weiterentwickelt, neue Freundschaften geschlossen und wertvolle Erfahrungen gesammelt werden. Die gemeinsame musikalische Arbeit fördert die



Es muss nicht immer Klarinette sein: In der MSP findet jeder sein Lieblingsinstrument. Foto: zvg

Teamfähigkeit sowie das Gespür, auf andere Musiker einzugehen.

## Von Workshop bis Musiklager

Darüber hinaus bietet die MSP eine breite Palette von musikalischen Aktivitäten. Neben zahlreichen Konzerten, bei denen Schülerinnen und Schüler ihre neu erlernten Fähigkeiten vor einem Publikum präsentieren können, organisieren die Lehrpersonen Musiklager, musikalische Weekends oder Workshops, bei denen Musik, Spass und Freude im Vordergrund stehen. Diese Plattformen fördern den musikalischen Fortschritt und bieten zugleich die Möglichkeit, die Leidenschaft für Musik mit Gleichgesinnten zu teilen.

## Anmeldungen bis am 1. Juni möglich

Anmeldungen für das kommende Herbstsemester sind bis zum 1. Juni online über [www.musikschule-pfannenstiel.ch](http://www.musikschule-pfannenstiel.ch) möglich.

Schülerinnen und Schüler der MSP können das gesamte Angebot an den Standorten Meilen, Herrliberg, Egg und Uetikon nutzen. Die vier Trägergemeinden und der Kanton Zürich übernehmen gesamthaft rund die Hälfte der Kosten des Musikunterrichts für Kinder und Jugendliche bis zum 25. Lebensjahr.

Die Musikschule Pfannenstiel und alle ihre Lehrpersonen stehen gerne für eine weitere Beratung oder Schnupperstunden zur Verfügung.

/dschm

# Peter Hartmeier verstärkt «The Boomers»

Perfekte Ergänzung für das Netzwerk



Der langjährige Journalist und gefragte Kommunikationsberater Peter Hartmeier erweitert das Netzwerk der erfahrenen Persönlichkeiten von «The Boomers». Mit seinem Know-how bildet er eine wertvolle Ergänzung zum bestehenden Team.

Peter Hartmeier verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in der Kommunikation. Seit 2013 ist er Mitinhaber von Lemongrass Communications, davor war er Kommunikationschef von UBS Schweiz. Seine Laufbahn begonnen hat er als Journalist; er war mehrere Jahre Chefredaktor des Tages-Anzeigers.

Peter Hartmeier hält leidenschaftlich gerne Reden, moderiert Debatten und schreibt Texte. Ausserdem führt er regelmässig Interviews für einen TV-Privatsender. Er freut sich auf die Zusammenarbeit mit Schwerpunkt Moderation: «Der Wille, Menschen präzise zu befragen und Gespräche zu ermöglichen, bildet die Essenz meiner beruflichen Tätigkeit.»

## Alex Rübel, Hugo Bigi, Sonja Zöchling...

Mit ihm wächst das Portfolio von «The Boomers» auf elf hochkarätige Persönlichkeiten an. Neben ihm sind dies Aldo C. Schellenberg, Stefan Gubser, Frank Baumann, Sonja Zöchling, Hans Hess, Alex Rübel, Hannes Britschgi, Marco Cortesi, Ursula Diebold und Hugo Bigi.

Das Netzwerk «The Boomers» mit Sitz in Meilen vereint erfahrene Persön-

lichkeiten, die ihr Wissen und Können an Unternehmen, Institutionen und Organisationen weitergeben – sei es für Referate, Moderationen und Interviews oder für die Beratung von Einzelpersonen und ganzen Teams. Kunden nutzen den generationenübergreifenden Know-how-Pool in einem breiten Feld für die interne Schulung von Mitarbeitenden und Kadern, für Coaching, Moderationen, Diskussionen oder Referate an grösseren Anlässen.

Auch die Gründerinnen von «The Boomers», Priska Wolff und Daniela Hess, freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit: «Dank Peter Hartmeier haben wir einen Journalisten und Kommunikationsberater aus der Wirtschaft an Bord, der das Netzwerk perfekt ergänzt.»

/zvg

# Dominique Zygmont übernimmt von Bettina Schweiger

FDP Bezirk Meilen wählt neuen Präsidenten



Die Delegiertenversammlung der FDP Bezirk Meilen wählte Dominique Zygmont zum Nachfolger von Bettina Schweiger. Die abtretende Präsidentin wurde herzlich und mit Standing Ovations verabschiedet.

In Zumikon traten die über 40 Delegierten sowie die Amtsträgerinnen und Amtsträger der Bezirkspartei zur jährlichen Delegiertenversammlung zusammen. Nach 20 Jahren trat Präsidentin Bettina Schweiger nicht mehr zur Wiederwahl an. Vizepräsident Thomas Brändle sowie die Vorstandsmitglieder der FDP Bezirk Meilen würdigten ihre eindruckliche Leistung sowie ihr vorbildliches Engagement für die FDP in herzlichen Worten, und die Delegierten dankten Bettina Schweiger mit einer langen Standing Ovation.

Als Nachfolger von Bettina Schweiger wählte die Delegiertenversammlung in einer Ausmarchung zwischen zwei Kandidaten den 43-jährigen Dominique Zygmont zum neuen Präsidenten. Er ist Präsident der FDP Oetwil am See und Mitglied des Bezirksvorstandes. Vor seinem Umzug in den Bezirk vor zwei Jahren war er in der Stadt Zürich politisch tätig, unter anderem als Gemeinderat im Stadtparlament und als Vizepräsident der FDP Stadt Zürich.

Beruflich ist er Unternehmer und führt



Führt neu die FDP Bezirk Meilen: Der Oetwiler Unternehmer Dominique Zygmont. Foto: zvg

mehrere Organisationen im Mandatsverhältnis. Er ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

Dominique Zygmont erklärte, er freue sich enorm über die Wahl und danke den Delegierten für ihr Vertrauen: «Die FDP ist für mich eine Herzensangelegenheit. Ich bin überzeugt, dass wir im Bezirk Meilen über das Fundament verfügen, um die FDP zu prägen und auf die Erfolgsspur zu führen. Dafür wollen wir besonders in den politischen Nachwuchs investieren und uns gegen den garstigen Wind stemmen, der liberaler Politik ins Gesicht bläst.» Diese Aufgaben packe er jetzt gemeinsam mit dem gesamten FDP-Team an.

/zvg

## Praxisübergabe

**Dr. med. Thomas Frei**

Facharzt für Innere Medizin FMH  
Dorfstrasse 78, 8706 Meilen

Ich danke allen meinen Patientinnen und Patienten herzlich für das über viele Jahre geschenkte Vertrauen und freue mich, die Praxis meinem Nachfolger zu übergeben.

## Praxisübernahme

**Dipl. med. Abdurrahman Altuntas**

Facharzt für Allgemeine Innere Medizin

Dorfstrasse 78, 8706 Meilen

Telefon 044 923 38 88

WhatsApp 078 245 32 19 (8.00–18.00 Uhr)

E-Mail [praxis.altuntas@hin.ch](mailto:praxis.altuntas@hin.ch)

[www.praxis-altuntas.ch](http://www.praxis-altuntas.ch)

Ich freue mich sehr, ab Juni 2024 die Praxistätigkeit von Herrn Dr. med. Thomas Frei weiterführen zu dürfen (gleiche Adresse und Telefonnummer). Sprechstunden und Hausbesuche nach Vereinbarung, Ultraschalluntersuchungen und Röntgen.

## Bisherige ärztliche Tätigkeit nach Abschluss meines Studiums im Jahr 2007:

- Innere Medizin/Nephrologie und Notfallmedizin in verschiedenen Spitälern in Deutschland als Assistenzarzt und Oberarzt seit 2014
- Hausarztpraxis als Internist/Nephrologe in einer Hausarztpraxis in Oerlikon/Zürich seit 2022
- Neue Patienten werden gerne aufgenommen

Besuchen Sie uns auf Facebook und Instagram

/meileneranzeiger





## Hilfe bei der Eröffnung eines EPD

Das EPD-Postauto macht erneut beim Spital Männedorf Halt



Nach seinem erfolgreichen Einsatz im letzten Jahr macht das EPD-Postauto der Post Sanela Health AG auch diesen Sommer beim Spital Männedorf Halt.

Am 3. und 4. Juni steht das Postauto jeweils zwischen 10.00 und 16.00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Haus B (beim Onkologie- und Hämatologie-Zentrum, direkt an der Asylstrasse 10) für Besucherinnen und Besucher bereit.

Das EPD-Postauto dient als mobile Informations- und Eröffnungsstelle. Hier werden Besucher umfassend über das elektronische Patientendossier EPD informiert und auch bei der Eröffnung eines EPD unterstützt. Das EPD trägt zur Optimierung der Kommunikation zwischen den Gesundheitsdienstleistern bei und verbessert die Behandlungsqualität durch vereinfachte und schnellere Zugriffe auf medizinische Daten. Mitarbeitende der Post Sanela Health AG stehen an beiden Tagen für Fragen rund ums EPD zur Verfügung.

### Voraussetzungen für die digitale EPD-Eröffnung

- Wohnsitz im Kanton Zürich, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Luzern, Nidwalden, St. Gallen, Schaffhausen, Schwyz, Solothurn oder Zug.
- Mitgebrachtes Smartphone (mindestens iPhone 7 mit iOS 13 oder Android-Gerät mit Betriebssystem



Auf dem Parkplatz vor dem Haus B kann am 3. und 4. Juni einfach ein EPD eröffnet werden.

Foto: zvg

8 (Oreo) und NFC-Funktion).

- Zugang zum eigenen E-Mail-Konto.
- Mitgebrachter biometrischer Reisepass oder Identitätskarte (Schweiz oder EU/EWR; Ausnahme: deutsche Identitätskarte).

- Bekanntes Login für das SwissID-Konto und installierte SwissID-App oder die Möglichkeit, ein Konto vor Ort zu eröffnen.
- Eine Anmeldung ist nicht nötig.

/zvg

## Unterhalt schmälert das Ergebnis des Jahres 2023

Geschäftsbericht der Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen AG



Die Frequenzen in der Hauptkategorie der Personenwagen bewegen sich im Rahmen des Vorjahres. Bei den anderen Kategorien wurden etwas tiefere Frequenzen verzeichnet. Die Werte liegen weiterhin unter dem 5-Jahres-Schnitt vor der Coronapandemie.

Im Jahr 2023 mussten überdurchschnittlich viele Revisionen bei den Motoren bzw. beim Antrieb durchgeführt werden. Dennoch kann die Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen AG über ein solides Geschäftsjahr berichten: Es resultierte ein Jahresgewinn von rund 506'000 Franken, was eine Dividendenzahlung im Rahmen des Vorjahres ermöglicht.

### Nettoverkehrsertrag von 10,7 Millionen Franken

Es muss davon ausgegangen werden, dass die rund 1,14 Mio. in der Hauptka-

tegorie der Personenwagen das neue Niveau nach Corona sein werden, und dass die Fährgesellschaft das Verkehrsvolumen in den Hauptverkehrszeiten (Pendler) mit vier Fahren (7½-Minuten-Takt) bewältigen kann. Bei den anderen Kategorien wurden im Vergleich zum Vorjahr etwas tiefere Frequenzen verzeichnet. Die Preisanpassung per 1. Mai 2022 führten zu leicht höheren Erträgen, so dass der Nettoverkehrsertrag auf 10,7 Mio. Franken anstieg, was einem Wachstum von 1,4% entspricht.

### Teuerung bei den Betriebskosten spürbar

Die Betriebskosten liegen über dem Vorjahr. Die allgemein steigende Teuerung sowie der erhöhte Unterhalts- und Personalaufwand haben sich bemerkbar gemacht. Der Personalaufwand lag 0,264 Mio. Franken über demjenigen vom Vorjahr.

Neben den allgemeinen Lohnmassnahmen wurden für baldige altersbedingte Abgänge bereits Personal rekrutiert und eingeführt und damit der Wissenstransfer sichergestellt. Ausserdem wurde in die Aus- und Weiterbil-

dung der Mitarbeiter investiert. Trotz gleichbleibendem Angebot sanken die Treibstoff- bzw. Energieaufwendungen gegenüber dem Vorjahr leicht auf 1,498 Mio. Franken (-5,1%). Gegenüber Vorjahr stieg der Unterhaltsaufwand um 0,309 Mio. Franken.

Im Jahr 2023 standen zahlreiche Motoren- bzw. Voith-Revisionen an. Trotz etwas höheren Erträgen und tieferen Abschreibungen führten die höheren Betriebskosten zu einem etwas tieferen Ergebnis von 0,506 Mio. Franken (Vorjahr: 0,616 Mio. Fr.).

### Solides Bilanzbild und Stärkung des Eigenkapitals

Nach den Abschreibungen von 0,749 Mio. Franken beträgt das Anlagevermögen neu 13,592 Mio. Franken. Die verzinslichen Schulden konnten im vergangenen Jahr vollständig zurückbezahlt werden. Der Eigenkapitalanteil an der Bilanzsumme stieg von 44,2% auf 51,2% an.

Der Verwaltungsrat schlägt vor, für das Geschäftsjahr 2023 eine Dividende von 80 Franken (gleich wie im Vorjahr) pro Aktie auszurichten.

/zvg

## Frühlingswanderungen sind mit Vorsicht zu geniessen

Zustand der Wege abfragen ist wichtig



Altschneefelder können gefährlich sein: Sie sind rutschig und verbergen manchmal Wasserläufe.

Foto: zvg



### Jedes Jahr strömen im Frühling über vier Millionen Wanderfans auf die rund 65'000 Kilometer Wanderwege, die die Schweiz durchziehen.

Doch speziell in den ersten Wochen der Wandersaison gibt es einige Besonderheiten zu beachten, die für eine sichere und genussvolle Wanderung entscheidend sind.

### Wanderwege für die schneefreie Zeit

Die Dauer der Wandersaison hat im Verlauf der Jahre zugenommen: Tendenziell spriessen die Krokusse immer früher, und der Schnee fällt immer später. Manchmal lockt die fahle Frühlingssonne bereits Anfang April dazu, die Wanderschuhe aus dem Winterschlaf zu wecken. Doch gerade im Frühjahr gilt es, beim Wandern einige Punkte zu berücksichtigen.

Denn: Vielen ist nicht bewusst, dass die Wanderwege nur für die schneefreie und eisfreie Zeit vorgesehen sind. Entsprechend besteht auch keine Pflicht, die Wanderwege im Winter zu unterhalten oder zu sperren, falls sie aufgrund von Schnee, Eis oder Schäden, die sich in dieser Zeit ereigneten, nicht begehbar sind.

Daher ist es im Frühling umso wichtiger, sich vor einer Wanderung beispielsweise beim lokalen Tourismusbüro oder bei den Bergbahnen über

den Zustand der Wege zu informieren und die Wanderung sorgfältig zu planen.

Da Seilbahnbetriebe oder Bergrestaurants nach der Skisaison oft Revisionen vornehmen oder sich vor dem Sommergeschäft eine Pause gönnen, lohnt es sich zudem, vor dem Ausflug die Betriebszeiten zu prüfen.

### Schöner, tückischer Bergfrühling

Besondere Vorsicht ist in höheren Lagen geboten, wo noch bis im frühen Sommer Schnee liegen kann. Altschneefelder können unsichtbare Risiken wie Löcher oder Wasserläufe verdecken und mit ihrer glatten Oberfläche Stürze provozieren.

Gequert werden sollten sie daher nur von erfahrenen Wanderern mit adäquater Ausrüstung. Im Zweifelsfall kehrt man jedoch besser um.

Auch können bereits schneebefreite Wanderwege in der Frühlingszeit noch von Gleitschneelawinen gefährdet sein, die sich in höheren Lagen lösen können. Man muss auch damit rechnen, dass Infrastrukturen wie mobile Brücken oder Sicherungsseile noch nicht installiert sind. Diese werden im Herbst zum Schutz vor der Witterung oft demontiert und erst nach der Schneeschmelze wieder angebracht.

Bei Frühlingswanderungen empfiehlt es sich ausserdem, Kleidung im Zwiebelprinzip zu tragen und Ersatzwäsche, Sonnen- sowie auch Regenschutz in den Rucksack zu packen, falls das launige Wetter unerwartet umschlägt oder die Temperaturen im Tagesverlauf stark schwanken.

/Verband Schweizer Wanderwege

**Prima**

www.landimz.ch


**Unser Mitglied – Ihr Prima**

**IN MEILEN**

Filialeiterin Prima Halten | Manuela Thoma



## Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen   
www.ref-meilen.ch

### Sonntag, 19. Mai

9.45 Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl, J.S.-Bach-Musikreihe, Kirche  
Pfr. Daniel Eschmann  
Musik: Arien und Duette aus Bachkantaten mit Lydia Segura; Mezzosopran, Daniel Eschmann; Bariton, Barbara Meldau; Orgel und Cembalo

 KATH. KIRCHE ST. MARTIN MEILEN

www.kath-meilen.ch

### Samstag, 18. Mai

10.30 Festlicher Firmgottesdienst, mitgestaltet durch die Firmanden und das Firmteam. Firmspender: Generalvikar Luis Varandas anschl. Apéro  
16.00 Eucharistiefeier entfällt

### Sonntag, 19. Mai Hochfest Pfingsten

10.30 Festliche Eucharistiefeier  
Musik: Heike Richter, Sopran und Daniel Ungermann, Orgel

### Pfingstmontag, 20. Mai

10.30 Eucharistiefeier entfällt

### Mittwoch, 22. Mai

8.45 Rosenkranz  
9.15 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 23. Mai

10.00 Andacht in der Platten Meilen

# Veranstaltungen

## Bewegung in den Sommer bringen Monat der offenen Tür bei Pranadance



Lieber schwitzen und powern oder den Fokus auf Yoga und Meditation legen? Im Juni bietet sich die einmalige Gelegenheit, aus einem vielfältigen Angebot in insgesamt zehn unterschiedlichen Stunden auszuprobieren, was das Richtige ist.

Seit zehn Jahren baut das im Zentrum Feldmeilen gelegene Yoga- und Tanzstudio Pranadance sein Angebot an qualitativ hochwertigen Yoga-, Tanz- und Fitnesskursen kontinuierlich aus. Das Team freut sich, aus diesem Anlass alle Bewegungsfreudigen und dafür Offenen ganz herzlich einzuladen, eine oder mehrere Stunden auszuprobieren. Dazu gibt es im Juni ein 10er-Abo zu einem Kennenlernbeitrag von 50 Franken.

Für das Muskeltraining und den Spass am Fitsein stehen Zumba, Nia, Bodyweighttraining oder Pilatesflow zur Auswahl. Für Tuchyoga, ein dynamischeres Vinyasa- oder entspannenderes Hatha-Yoga mit Meditation sowie Yoga für Schwangere und Rückbildung kann man diverse Lehrerinnen und Lehrer an verschiedenen Tagen und Uhrzeiten erleben.

Ausgenommen vom Kennenlern-Abo sind die Tanz- und Yogastunden für Kinder, in welche kontinuierlich reingeschnuppert und eingestiegen werden kann.

Das Kennenlern-Abo ist gültig vom 1.



Vivianne Kammermann unterrichtet bei Pranadance Yoga.

Foto: Patrizia PG



Hier ist alles bereit für die Schnupperlektionen.

Foto: zvg

bis 30. Juni 2024, wendet sich nur an Neukunden und kann auf Voranmeldung (info@pranadance.ch oder WhatsApp bzw. SMS unter Telefon 079 123 45 67) bestellt werden.

[www.pranadance.ch](http://www.pranadance.ch)

/zvg

## Volks- und Firmenschiessen 2024

### Plausch-Wettkampf auf der Büelen



Ab Ende Mai findet wieder an vier Abenden das alljährliche Volks- und Firmenschiessen im Schützenhaus Büelen statt. Der Plausch-Wettkampf ist für alle offen.

Auch wer vorher noch nie ein Kleinkaliber-Gewehr in der Hand gehabt hat, hat dank fachkundiger Betreuung durch Instruktoren aus dem Verein Sportschützen Feld-Meilen bald den Dreh raus: Hinlegen (geschossen wird bäuchlings), laden, tief durchatmen und zielen! Auf der elektronischen Anzeige wird sofort ersichtlich, ob man ins Schwarze getroffen hat oder nicht. Man kann sich als Einzelkämpfer messen, zu zweit als Paar oder als Dreier-team. Am meisten Spass macht es natürlich als Gruppe, zum Beispiel unter Arbeitskollegen, daher auch der Name der Veranstaltung. Für jedes Resultat aus dem Zehner- und Fünferstich, das über der altersabhängigen Punkt-Limite liegt, wird ein Kranzpunkt verge-



Am Volks- und Firmenschiessen steht die Anlage auf der Büelen allen offen.

Foto: MAZ

ben – und für einen Kranzpunkt wird bereits eine Bronzemedaille überreicht. Für zwei solcher Punkte gibt es eine Silbermedaille, für drei eine Goldmedaille. Wahlweise kann man sich statt einer Medaille auch einen Wert-Bon für das Restaurant Schützenstube aushändigen lassen: für das anschließende gemütliche Beisammensein in der Schützenstube oder,

noch besser, auf der Terrasse mit schönem Blick über den Zürichsee. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

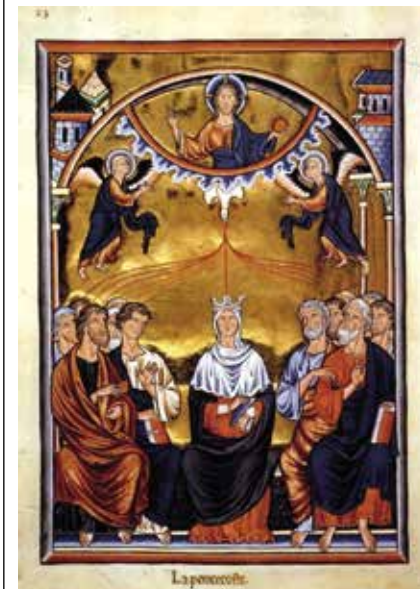
**Kleinkaliber Volks- und Firmenschiessen auf der Büelen: 27. und 30. Mai, 4. und 6. Juni, jeweils 17.00 bis ca. 19.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

/maz

## Der schöne Wochentipp

### Der «Geburtstag» der Kirche

reformierte kirche meilen 



Der Geist des Himmlischen erfasst die Herzen der Jünger (Pfingst-Darstellung im frühgotischen Ingeborg-Psalter, um 1200).

Foto: wikimedia commons

Wie Ostern und Auffahrt, so bezieht sich auch Pfingsten grundsätzlich nicht auf ein historisches Ereignis, sondern setzt eine immerwährende religiöse Grunderfahrung ins Bild.

Nachdem «Ostern» die Rettung des Menschen durch Gott über den Tod hinaus meint und «Auffahrt» die Befreiung aus den Zwängen der Erden-schwere versinnbildlicht, stellt sich die Frage nach der Bedeutung von «Pfingsten». Nach biblischer Überlieferung ist es die Sendung des Geistes Gottes zu den Jüngern Jesu und seine bleibende Gegenwart in der Gemeinschaft der Kirche.

Der Geist des Himmlischen erfasst also die Herzen derer, die den Weg durch dieses irdische Leben weiter gehen müssen und führt sie dabei. Der Geist Gottes, die Verheissung seiner bedingungslosen Liebe zu uns Menschen, das Licht der Orientierung, die Kraft der Befreiung und Erlösung. Versammeln sich, bewegt von diesem Geist, Menschen im Namen Gottes miteinander, so entsteht das, was wir «Kirche» nennen. Darum heisst es manchmal: Pfingsten ist der «Geburtstag» der Kirche.

Im Gottesdienst erklingt Musik aus der J.S.-Bach-Musikreihe. Es treten auf Lydia Segura als Solistin und im Duett mit Daniel Eschmann, Bariton, sowie Barbara Meldau an der Orgel. Es werden Arien und Duette aus drei Bach-Kantaten gesungen. Ausserdem wird gemeinsam mit der Gemeinde der wunderbare Choral «Jesu, meine Freude» angestimmt.

**Gottesdienst, Sonntag, 19. Mai, 9.45 Uhr, mit Pfarrer Daniel Eschmann. Lydia Segura, Mezzosopran; Daniel Eschmann, Bariton; Barbara Meldau, Orgel; reformierte Kirche Meilen.** /ewy

  
**ROTHAUS**  
APOTHEKE  
  
Dorfstrasse 70, Meilen  
Tel. 044 923 00 24  
[www.rothaus-apotheke.ch](http://www.rothaus-apotheke.ch)

[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

Online 24h geöffnet für Sie  
über 5000 Produkte  
bestellen, liefern oder  
installieren lassen!



8706 Meilen  
T 044 923 53 63  
[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)  
**euronics**  
von Arx Media AG



# In den und hinter den Kulissen

Besuch des Frauenvereins Dorf-/Obermeilen beim Schweizer Fernsehen



Pssst – im Radiostudio galt es, keinen Mucks zu machen.



Gruppenbild im Studio: Die Besucherinnen aus Meilen.

Fotos: zvg



DORF- UND OBERMEILEN

Vierzehn interessierte Damen unternahmen einen Ausflug ins Radio-

und Fernsehstudio SRF, um direkt und live zu sehen und zu erleben, wo TV- und Radiosendungen entstehen. Sandra Büchi vom SRF gestaltete die Führung mit einer ansteckenden Begeisterung und wusste auf alle Fragen eine Antwort. So manches war vom Fernsehen vertraut – und doch ganz neu.

In Wirklichkeit sehen die Studios gar

nicht unbedingt so imposant aus, wie sie am Fernseher erscheinen. Umso spannender, dass sich der Frauenverein im Arena- und Sportstudio frei bewegen durfte.

#### Mit dabei bei SRF 1

Sogar ein Besuch bei Sandra Schiess im SRF 1-Radiostudio war möglich.

Ganz still und aufmerksam verfolgten die Besucherinnen mit, wie sich die Moderatorin mit Martina Schnyder über das richtige Packen des Autos für die Sommerferienreise unterhielt.

#### Interessanter Ausflug

Fachleute aus 60 verschiedenen Berufen kommen für SRF zum Einsatz,

damit am Schluss alles klappt, die Kulisse perfekt ist und die Übertragung gelingt.

Es war ein toller und interessanter Ausflug, an den sich bestimmt jede Teilnehmerin erinnern wird, wenn SRF am Radio oder TV-Gerät läuft.

/her



Buckstreet Jazzband (CH)

**Donnerstag, 23. Mai 2024**

**20.00 Uhr, Jürg-Wille-Saal, Löwen Meilen**

**Türöffnung 19.00 Uhr, Eintritt Fr. 35.–, Members gratis**



**Hansruedi Gattiker** tp/flh/voc, **John Service** tb/voc,  
**Ernst Klos** sax/cl/voc, **Thom Grüninger** p/voc,  
**Bernie Flammer** bj/g, **August Swerissen** b, **Hans Brunner** dr

## Remis im Seederby FC Meilen gegen den FC Stäfa

Wichtiger Punkt im Kampf um den Abstieg



**Mit spielerisch guten 45 Minuten und einer kämpferischen Leistung in der zweiten Halbzeit rangen die Meilemer dem Leader ein Unentschieden ab.**

Unangefochtener Leader gegen den Drittlezten auf dem Papier – eigentlich eine klare Sache. Doch Derbys haben eigene Gesetze. Die Platzherren waren in der ersten Halbzeit ein ebenbürtiger Gegner auf dem vorzüglich präparierten Rasen des Sportzentrums Allmend. Die Meilemer liessen aber ihre drei Grosschancen im ersten Durchgang aus, und das 0:0 zur Halbzeit schmeichelte eher den Gästen. Das Spiel drehte in der zweiten Halbzeit. Meilen musste früh seine Angriffsreihe reorganisieren und tat

sich im Spiel gegen vorne sehr schwer. Es gelang dem Leader, die Gelbschwarzen in der eigenen Hälfte einzuschüren, doch klare Torchancen konnte er sich bis 10 Minuten vor Schluss nicht erspielen. Ein gegen die Meilemer gepfiffener Handspenalty eröffnete den Gästen die Möglichkeit, in Führung zu gehen. Doch Stäfas Saethre scheiterte am glänzend reagierenden Cenek im Meilemer Kasten. Dank einer geschlossenen kämpferischen Leistung und einem Turm in der Mitte – Joel Isenschmid, der alles, was in den Strafraum kam, kompromisslos wegköpft –, sicherten sich die Meilemer einen verdienten Punkt. Es hätten aber auch drei sein können, wäre der in einem der wenigen Konter durchgebrochene Ruckstuhl nicht in extremis vom letzten Stäfner Verteidiger gestoppt worden. Das Unentschieden bringt den FC Meilen im Fernduell gegen den FC Hinwil nicht gross weiter, könnte aber in der Schlussabrechnung um

den Abstieg entscheidend sein. Profiteure sind sicher der SC Zollikon und der FC Pfäffikon, die Boden gegenüber dem Leader wettmachen konnten. Die nächsten zwei Spiele muss der FC Meilen auswärts bestreiten. Am Dienstag, 14. Mai, 20.00 Uhr stand das Nachtragsspiel in Männedorf auf dem Programm. Dann geht es erst am Samstag, 25. Mai, 18.00 Uhr gegen den FC Wetzikon auf dem Sportplatz Meierwiesen weiter.

**Meisterschaft 3. Liga, Gruppe 6**  
Samstag, 11. Mai 2024, FC Meilen vs. FC Stäfa, 0:0.

FC Meilen: Cenek, Schraven, Gonçalves, Schürmann, Hesse (55. Stäger), Isenschmid, Montefusco (82. Schmid), Marsicovetere (60. Museshabanaj), Keller (46. Velija), Mühlbauer (65. Dersimi), Ruckstuhl.

Trainer: Visar Ramani, Meriton Ahmeti.

/eva

Inserate telefonisch aufgeben: 044 923 88 33



# Schneller, höher, weiter!

Offener Visana Sprint und UBS Kids Cup am 25. Mai



Am Samstag, 25. Mai können sich junge Sportlerinnen und Sportler auf der Allmend messen. Foto: zvg



**Anstelle des traditionellen Meilener Leichtathletik-Meetings rückt in diesem Jahr mit dem UBS Kids Cup und dem Visana Sprint die Jugend ins Zentrum. Die 7- bis 15-Jährigen stellen am 25. Mai die Faszination der Leichtathletik auch auf der Allmend unter Beweis.**

Die Schweizer Leichtathletik befindet sich auf einem wunderbaren Höhenflug. Aushängeschilder wie Simon Ehammer, Mujinga und Ditaji Kamundji, Annik Kälin, Audrey Werro, Tadesse Abraham, Fabienne Schlumpf, Angelica Moser und, und, und... sorgen für Schlagzeilen en Masse. Zufällig sind dieses Niveau und diese Vielzahl an Top-Athletinnen und -Athleten nicht. Der UBS Kids Cup sowie der Visana Sprint sorgen für eine breite Basis und Früherfassung. Insgesamt stehen während des Sommerhalbjahres schweizweit rund 150'000 Kinder im Alter zwi-

schen 7 und 15 Jahren an über 1000 Veranstaltungen im Einsatz.

### Céline Weber ehrt die besten Sprinterinnen und Sprinter

In diesem Jahr organisiert der LC Meilen wieder einen offenen Visana Sprint und UBS Kids Cup für alle – in den letzten Jahren taten dies die Nachwuchsverantwortlichen vereinsintern. Das Programm vom Samstag, 25. Mai richtet sich an alle Interessierten aus Meilen wie auch an Auswärtige. Zur Ehrung der besten Sprinterinnen und Sprinter werden die erfolgreiche Hochspringerin Céline Weber und der Läufer Linus Messmer anwesend sein. Céline Weber hat die Basis für ihre Hochsprungkarriere beim LC Meilen gelegt, startet jetzt aber für den LC Zürich. Linus Messmer vom LC Meilen zeigt bei Läufen auf der Bahn und der Strasse, dass er national zu den besten Nachwuchsathleten gehört.

### Ein Schritt in Richtung des grossen Finals

Sowohl im Visana Sprint am Vormittag ab ca. 10 Uhr – er wird auch als

«Schnellster Meilemer/Schnellste Meilemerin» gewertet – wie auch im UBS Kids Cup am Nachmittag ab 14 Uhr können sich die jungen Talente messen. Dies jeweils über 50, 60 oder 80 m (je nach Alter) im Visana Sprint und im klassischen Dreikampf aus Sprint, Weitsprung und Ballwurf im UBS Kids Cup. Wer die Wettkämpfe erfolgreich bestreitet, hat gute Chancen, sich für die Kantonalfinals von Visana Sprint und UBS Kids Cup zu qualifizieren. Und wer sich dort nochmals durchsetzt, erhält die Einladung für den Schweizer Final. Im UBS Kids Cup findet dieser traditionellerweise am Samstag nach «Weltklasse Zürich» im Letzigrund statt, begleitet von zahlreichen Weltstars und deren Inputs. Der Visana Sprint findet am 22. September in Bern statt.

**Anmeldungen sind jetzt möglich**  
Anmeldungen für den Visana Sprint Meilen und für den UBS Kids Cup Meilen bitte bis eine Woche vor dem Wettkampf online über [www.visana-sprint.ch](http://www.visana-sprint.ch) und [www.ubs-kidscup.ch](http://www.ubs-kidscup.ch).

/gg

# Bleibende Eindrücke aus der Toskana

Konfirmandenlager in Reggello und Florenz



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Baptisterium in Pisa. Foto: zvg

## reformierte kirche meilen



**Das diesjährige Konfirmandenlager in der Toskana war ein unvergessliches Erlebnis für die achtzehn Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihrem Leiterteam.**

Anders als in früheren Jahren verbrachte die Gruppe nicht nur Zeit in der Casa Cares in Reggello im Arnotal, sondern auch in der Foresteria Firenze mitten in Florenz. Das sorgte für spannende Abwechslung. Beide Herbergen gehören der Waldenserkirche, einer reformierten Kirche in Italien.

Inhaltlich setzten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit dem Thema «christliche Gemeinschaft» auseinander. Getreu dem Leitvers der Waldenserkirche, «Das Licht leuchtet in der Finsternis», versammelten sie sich regelmässig zum Gebet. Ein zum Thema passender Bibeltext des Apostels Paulus, der die christliche Gemeinschaft bildlich als «Leib mit vielen Gliedern» vorstellt, wurde vertieft.

### Taufe eines Konfirmanden

Die neuen Impulse, welche der Renaissance-Humanismus in der Toska-

na mit seinem optimistischen Menschen- und Gemeinschaftsbild mit sich brachte, wurden begreiflich gemacht. Jede und jeder wählte seinen eigenen Konfirmationspruch aus der Bibel aus und setzte sich mit ihm auseinander. Ein ganz besonderes Erlebnis war die Taufe eines Konfirmanden während des Lagers und die gemeinsame Feier des Abendmahls.

### Begegnungen mit der Renaissance

Auf zahlreichen Ausflügen wurden die Städte Arezzo, San Gimignano, Pisa und Florenz erkundet. Sie hinterliessen bei der Gruppe bleibende Eindrücke. Zudem begegnete man faszinierenden Persönlichkeiten der Renaissance, so etwa dem Humanisten Francesco Petrarca, dem Universalgenie Leonardo da Vinci, dem Künstler Michelangelo und dem Philosophen Marsilio Ficino. Spannend war insbesondere auch die Geschichte des «Vaters» der italienischen Sprache, Dante Alighieri.

Neben dem kulturellen Programm war das Lager geprägt von fröhlichem Zusammensein, gemeinsamen Spielen und gutem Essen. Es wurde viel erzählt und gelacht. Echte christliche Gemeinschaft wurde gelebt, die persönliche Spiritualität vertieft und die Gruppenbindung gestärkt.

/zvg

**Ihr Schlosser in Meilen**

- Metallbau
- Geländer / Handläufe
- Türen Stahl + Alu
- Tore
- Glasbau
- Fenstergitter
- Reparaturen
- Schmiedeeisen

**Jubiläum**  
1711  
Tages  
QUALITÄT VERTRAUEN

**martin**  
Martin Cenek  
Telefon 043 843 93 93  
[www.martin-schlosserei.ch](http://www.martin-schlosserei.ch)  
E-Mail [martin@martin-schlosserei.ch](mailto:martin@martin-schlosserei.ch)

**PASITO VIVELO**

Dein Paradies in Uetikon am See

**Fashion Boutique | Bistro | Take-Away | Empanadas la Gallega | Paella | Sangria**

Weingartenstrasse 6  
Montag | Donnerstag | Samstag

**Nos encanta mimarte**  
[pasitovivelo.ch](http://pasitovivelo.ch), 076 579 72 05

Besuchen Sie uns auf [www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)



# Italienischer Klassiker mal anders

Rezept der Woche

Lasagne kommt bei fast allen gut an, ob als Familienessen, für Gäste oder auf Vorrat gekocht. Das Gericht ist im Original sehr aufwändig, es gibt aber auch eine leichtere Variante.

Dorrit Türck hat die schnellere und gesündere Lasagne für ihr Kochbuch «gmües» kreiert, das in der Edition LandLiebe erschienen ist.

Bei einer aktiven Kochzeit von nur 15 Minuten und einer Gesamtzeit von 45 Minuten ist das Gericht im Nu auf dem Tisch. Die Hauptrolle spielen Linsen: Sie sind der perfekte Hackfleischersatz. Und weil die Linsen in der Sauce zerfallen, sei diese Lasagne auch bei Kindern und Hülsenfrüchtlern der Hit, verspricht die Rezeptautorin.

Für die Zubereitung eignet sich eine 20 x 30 cm grosse Gratinform optimal.

- 1 dl Wasser
- 1½ Bund Basilikum
- 100 g Blattspinat
- 12 Lasagneblätter, roh
- 50 g Parmesan, grob gerieben
- 1 Büffelmozzarella

## Zubereitung

Backofen auf 200 Grad vorheizen. Rote Linsen in kochendem Wasser ca. 10 Minuten gar kochen. Abgiessen und unter die Tomatensauce rühren. Während die Linsen kochen, Ricotta mit Wasser und Basilikum in einem hohen Mixbecher pürieren.

Die Hälfte der Basilikumsauce in die Auflaufform geben, Rest beiseitestellen. Mit drei Lasagneblättern belegen, ¼ der Tomatensauce darauf verteilen und mit ⅓ des Spinats bedecken. Mit der nächsten Lage Lasagneblätter belegen und so weiterschichten.

Auf die letzte Lage Lasagneblätter die übrige Basilikumsauce verteilen, darüber die letzte Schicht Tomatensauce geben. Mit Parmesan bestreuen und Mozzarella darüber zerzupfen. Lasagne ca. 30 Minuten backen.



Linsenasagne mit Ricotta, Basilikum und Spinat.

Foto: Martin und Linda Hemmi, hemmifoto.ch

## Linsenasagne

### Zutaten für 4 Portionen

- 100 g rote Linsen
- 750 g Tomatensauce
- 250 g Ricotta

# Nächtliches Himmels-Spektakel

Bilder der Woche  
von Sandra Hänni, Markus Brunschweiler  
und Tanja Hiltbrand



Ein farbig leuchtender Nordlicht-Himmel in unseren Breitengraden – das gibt es nur ganz selten. Auch die Meilemer waren in der Nacht von Freitag auf Samstag mit der (Smartphone-) Kamera unterwegs, um das bezaubernde Spektakel festzuhalten. So etwa Linda Brunschweiler und ihr Bruder Markus, dem kurz nach Mitternacht diese aussergewöhnliche Aufnahme des Pfannenstielturms gelang (Foto Mitte). Sandra Hänni musste für ihr Bild des lila schimmernden Himmels über dem Mariafeld nicht einmal in die Höhe steigen, sondern nur in Feldmeilen aus dem Fenster schauen (links). Und Tanja Hiltbrands Aufnahme – ebenfalls aus Feldmeilen – zeigt sogar einen Hauch von jenem Grün, das man von Touristenfotos aus Island kennt (rechts).

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an [info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch). Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

**H G M .ch**  
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

**Unser Mitglied –  
Ihr Immobilienvermarkter  
IN MEILEN**

**meilenstein**  
DENKEN IN IMMOBILIEN

[www.meilenstein.ch](http://www.meilenstein.ch) Gründer und Mitinhaber | Christian Schoch

RESTAURANT **Alti Poscht** FELDMEILEN

**Feini Kalbsleberli mit Rösti**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Sonntag & Montag geschlossen

Lilian & Stefan Schneider-Bonne  
General Wille-Strasse 193 · 8706 Feldmeilen · 044 923 40 69

**Mathis  
Schreinerei & Glaserei**

Seestrasse 993 · 8706 Meilen · Telefon 044 923 52 40  
[schreinerei@active.ch](mailto:schreinerei@active.ch) · [www.schreinerei-mathis.ch](http://www.schreinerei-mathis.ch)